



UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG

Sehr geehrte Abgeordnete, sehr geehrte Frau Landrätin, sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Kreistags, des Stadtrats, des Gemeinderats,

wir, Bürgerinnen und Bürger aus der Region, fordern den Erhalt, die Modernisierung und die Reaktivierung der Bahnstrecke zwischen Schweinfurt und Kitzingen.

Bahnverkehr ist unverzichtbar zur langfristigen Sicherung der Mobilität, der Förderung des Wohlstands und der Lebensqualität in unserer Region. Denn Wohlstand und Lebensqualität sind auf das Engste verbunden mit einer bedarfsgerechten, zugleich zukunftsfähigen und umweltschonenden Mobilität.

Angesichts der steigenden Verkehrsbelastung, z.B. auf der B286 („Schnellstraße“), sowie der Aussicht auf nachhaltiges Wachstum in der Region ist es unabdingbar, die Straßen vom motorisierten Individualverkehr zu entlasten. Das große Potential des Öffentlichen Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in der Region zwischen Main und Steigerwald zur Reduzierung des mobilisierten Individualverkehrs, insbesondere durch Pendler- und Ausflügler-Ströme, ist zu nutzen. Davon können und werden die Städte und Gemeinden zwischen Schweinfurt und Kitzingen profitieren.

Profitieren werden auch Firmen durch möglichen Güterverkehr oder durch den bequemen und sicheren Weg der Mitarbeiter zur Arbeit.

Wir fordern die Politik auf, alles gegen eine drohende dauerhafte Stilllegung, Entwidmung der Strecke und einen Abbau der Gleise zu unternehmen. Maßnahmen zur Reaktivierung der Strecke sollen gefördert werden. Die Wiederaufnahme eines modernen Schienenverkehrs auf der Strecke soll bei der staatlichen Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) beantragt werden.

MIT DER WEITERLEITUNG DER UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG AN DIE KREIS-, STADT- UND GEMEINDEVERWALTUNGEN DER REGION BIN ICH EINVERSTANDEN.

